

Stadt Neu-Anspach

BESCHLUSS

der öffentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung
vom Donnerstag, den 15.12.2022.

5.7 Bachläufe / Hochwasserschutz

Vorlage: 351/2022

Bedingt der bisherigen Hochwassersituationen und Hochwasserschäden teilt die Verwaltung folgendes mit:

- Die Bachläufe und Stabrechen in den gefährdeten Bereichen unterliegen einer ständigen Kontrolle und werden mindestens einmal im Monat kontrolliert.
- Zusätzliche Kontrollen werden bei vorher gesagten Unwettern oder Starkregenereignissen durchgeführt.
- Bei Bedarf werden die Stabrechen von Hand oder mit schwerem Gerät gereinigt. Die Reinigung der Bachläufe erfolgt in Handarbeit.

Die entsprechenden Auswertungen aus Regie68 zu den Leistungen E61 Kontrolle/UH/Pflege Bachläufe und E14 Reinigung Bachläufe/Stabrechen sind beigefügt.

Unwetterwarnungen erhalten der Bauhofeinsatzleiter sowie der Fachbereichsleiter über den deutschen Wetterdienst, hessenWARN und KATWARN, sowie aus Funk- und Fernsehen.

In Bezug auf den letzten Hochwasserschaden in Westerfeld am 18.10.2022, wurden keinerlei Warnungen vorab ausgegeben. Es erfolgte nur lediglich in der Nacht eine Meldung vor möglichen Gewittern. Alle Stabrechen und Bachläufe wurden nachweislich am 10.10.2022 letztmalig kontrolliert.

Sämtliche Pflegearbeiten am und im Gewässer, sowie im Gewässerschutzstreifen werden vorab mit der UNB und UWB abgesprochen. Der machbare und mögliche Umfang wird auch mit diesen zusammen festgelegt. Es dürfen bedingt der Förderungen von EU- Wasserrahmenrichtlinie und Renaturierung, ohne Freigabe, keinerlei Arbeiten am Gewässer oder dem Gewässerrandstreifen ausgeführt werden.

Des Weiteren finden regelmäßig Bachschauen mit der UWB und auch Ortstermine mit der UNB statt. Gerade mit der UNB wurden in den letzten Wochen großflächige Rückschnitte im Bereich der Bachläufe festgelegt.